

Jahresbericht 2025



Quartierverein
Hirslanden



3. HegiFäscht, 30. August 2025

Quartierverein Hirslanden
8032 Zürich
qv-hirslanden.ch

Die Ereignisse des Jahres auf einen Blick

«Die Quartiervereine engagieren sich für ein gutes Zusammenleben der Bevölkerung und eine hohe Lebensqualität in den Quartieren und tragen damit zu einer lebenswerten und lebendigen Stadt Zürich bei.» Das steht als Zweckartikel zuoberst in der Vereinbarung, welche die Stadt 2025 neu direkt mit jedem einzelnen Quartierverein abgeschlossen hat.

Der QV Hirslanden hat mit originellen – mit viel Herzblut und auf freiwilliger Basis organisierten – Veranstaltungen diesem Ziel einen konkreten Inhalt gegeben. Sei es der über die Quartiergrenzen wahrgenommenen Gartentag, die monatlich im Quartier-treff Hirslanden organisierten Spielabende, das zum dritten Mal erfolgreich durchgeführte HegiFäscht auf dem Hegibachplatz oder die vielen kleineren Events: Unser Quartierverein ist stets darum besorgt, die Bevölkerung zusammenzubringen, auf unbekannte Orte aufmerksam zu machen und gemeinsame Aktivitäten zu fördern.

Im zweiten Absatz der Vereinbarung steht: «*Quartiervereine vertreten die Interessen ihrer Gebiete gegenüber der Stadtverwaltung. Sie sind innerhalb ihres Quartiers wichtige Träger von Integration und Vernetzung: Ihre Anlässe dienen der Meinungsbildung, der Information und der Stärkung des Quartierbewusstseins.*»

Wie schon im Vorjahr standen 2025 unsere Quartierplätze im Mittelpunkt. Mit dem Projekt Klusplatz, das am 17. November offiziell vorgestellt wurde, konnte ein Schritt hin zu einem attraktiven und für Fussgänger:innen sichereren Platz mit einer eigentlichen Aufenthaltsqualität getan werden. Am Hegibachplatz sind ähnliche Bestrebungen am Laufen. Auch hier ist der Quartierverein zusammen mit den Kolleg:innen aus Riesbach im Gespräch mit der Stadt und schlägt kurz- und mittelfristig konkrete Verbesserungen vor.

Ein Quartierverein ist auf möglichst viele aktive Mitglieder angewiesen. Diesbezüglich wurde 2025 einiges unternommen: Erstmalige Durchführung eines Neuzuzüger:innenanlasses, Bereitstellung von neuem Werbematerial für den Quartierverein, regelmässige Zustellung des Newsletters an die Mitglieder. Die Neubeitritte, 28 an der Zahl, zeigen, dass sich diese Anstrengungen lohnen. Auch der Vorstand konnte sich mit drei neuen «Beisitzer:innen» – Helena Teinilä, Margaryta Schaltegger und Ruedi Müller – verstärken. Zwei Arbeitsgruppen – AG Klusplatz und AG Hegibachplatz – erlauben es die Kompetenzen und das Engagement weiterer Personen aus dem Quartier in die konkrete Projektarbeit einzubinden.

Impressum

Herausgeber: Quartierverein Hirslanden

Texte: Mischa Schiwow, Karen Hug, Remo Jucker, Simon Hofmann, Helena Teinilä, Ruedi Müller-Beyeler, Margaryta Schaltegger

Fotos: Mischa Schiwow, Karen Hug, Remo Jucker, Simon Hofmann, Margaryta Schaltegger

Redaktion: Mischa Schiwow

Gestaltung: Margaryta Schaltegger

Herausgegeben im Februar 2026

Quartierverein Hirslanden - Chronik 2025

Januar

Spielabende 16. Januar, monatlich

Im 2025 konnten wir 12 schöne Spielabende veranstalten mit zwischen 6 und 18 Teilnehmer:innen. Der Spielort im Quartiertreff Hirslanden ist ideal und weil drei Leiter (Hans Zaugg, Paolo Nanni und Simon Hofmann) an den Spielabenden sind, konnten wir diese sogar durch die Sommermonate hindurch durchführen. Die Spielabende sind sehr beliebt und altersmässig gut durchmischt – vom jugendlichen Zocker bis zur junggebliebenen Brettspielerin. Es freut uns besonders, dass dieses Jahr immer wieder neue

Gesichter dabei waren.

Auch im Jahr 2026 sind die Spielabende für alle offen, und es können gerne eigene Spiele mitgebracht werden, damit wir diese gemeinsam spielen. Die Informationen zum nächsten Spielabend werden in einer WhatsApp-Gruppe geteilt: <https://chat.whatsapp.com/C9mNLMbrinz3xXvGSm19Xb>. Man kann sich auch von Simon Hofmann (079 / 460 47 26) für die Gruppe anmelden lassen.



«Professorenhäuser» an der Freiestrasse 134 und 138

Die beiden unter dem Namen «Professorenhäuser» bekannten, 1876 vom ETH-Professor und Architekten Gregor Lásius geplanten und zum Teil erbauten Wohnhäuser sind nicht nur frühe Zeugen der Backsteinbaukunst in Zürich, sondern bilden zusammen mit dem rückwärtig gelegen Böcklin-Atelier ein Ensemble von besonderer Bedeutung für die Geschichte von Hirslanden und die Stadt Zürich. Es handelt sich um die beiden ersten Stadthäuser

an der oberen Freiestrasse, gebaut gemäss damals neusten bautechnischen Erkenntnissen (Backsteinbauweise, Warmluft-Zentralheizung).

Der Quartierverein ist sowohl 2024 wie auch 2025 bei der städtischen Denkmalpflege vorstellig geworden, um die Unterschutzstellung der Häuser zu beantragen.



Professorenhäuser auf freiem Feld, Foto von 1886 (Robert Breitingen)



Freiestrasse 134, Foto von 2024

März

GV inkl. Anlass zum Klusplatz 12. März

Die ordentlichen Traktanden geben dieses Jahr ausser einer Statutenänderung weniger zu reden, als die Pläne für den Klusplatz, welche im Anschluss in Anwesenheit von Vertretern der Stadt einem interessierten Publikum vorgestellt und diskutiert werden. Es stehen sich die von der Stadt entwickelten Varianten und ein Projekt, welches QV-Mitglied Hugo Wandeler ausgearbeitet hat, gegenüber. In Anwesenheit von über 70 Personen und mit passionierter Teilnahme des Publikums werden die Vor- und Nachteile dieser Varianten erörtert.



Fasnacht Hottingen & Hirslanden 15. März

Nachdem Dutzende Kinder in der «Schminkfabrik» im GZ Hottingen in Einhörner, Prinzessinnen, Dinosaurier, Cowboys und Pippi Langstrumpf verwandelt wurden, spazierten rund 200 Fasnächtler:innen, angeführt durch die Laie Gugge, bei bestem Wetter durch Hottingen und Hirslanden. Am Ziel im Kluspark wurden die Kinder mit Schogigbrötli und Sirup belohnt und haben sich anschliessend zu den Klängen der Gugge ein letztes Mal mit Konfetti

ausgetobt. Ein gelungener, fröhlicher und stimmungsvoller Quartieranlass.

Vielen Dank ans grossartige Team vom GZ Hottingen, dem GFA Kluspark und den Kolleginnen und Kollegen vom QV Hottingen für die Mitorganisation, den Schminkhelferinnen für die vielen Kunstwerke und der Milizfeuerwehr und der Laie Gugge für die Begleitung des Umzugs!



Fast am Ziel: Die fröhliche Fasnachtsschar in der Veilchenstrasse.

April

Rundgang mit dem Wildhüter durch den Hirslander Wald 5. April

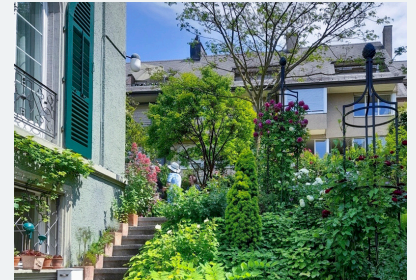
Am 5. April 2025 fand ein Morgenrundgang mit dem Wildhüter Fabian Kern von Grün Stadt Zürich im Hirslander Wald statt. Die Teilnehmenden erhielten spannende Einblicke in das Leben von Füchsen, Dachsen und Rehen,

die ganz selbstverständlich in unserem Quartier leben. Der Anlass bot eine eindrückliche Naturerfahrung direkt vor der Haustür.

Mai

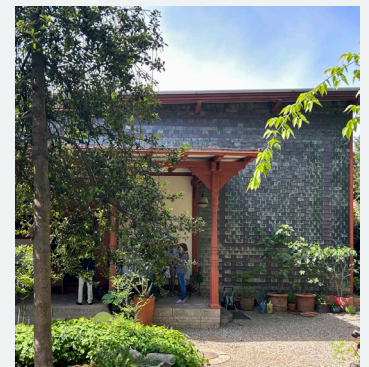
Gartentag 24. Mai

Am Samstag, 24. Mai 2025, fand der 17. Gartentag statt. Von 11 bis 16 Uhr öffneten zahlreiche private und öffentliche Gärten in Hirslanden, Riesbach, Hottingen und Witikon ihre Tore für die Quartierbevölkerung und Interessierte. Führungen, offene Gärten und Feste boten vielfältige Einblicke in Gartenkultur, Biodiversität und gemeinschaftliches Engagement und ermöglichten inspirierende Begegnungen und anregende Gespräche.



Erstmals öffnete im Rahmen des Gartentags das Böcklin-Atelier seine Türen den zahlreichen Interessierten. Das

vom Architekten Georg Lasius für Arnold Böcklin errichtete Ateliergebäude stammt aus dem Jahr 1885.



Bauarbeiten am Kreuzplatz

Anfang Mai starteten umfangreiche Arbeiten am Kreuzplatz, bei welchen die Gleisanlagen erneuert und die Haltestellen hindernisfrei ausgebaut, sowie im Untergrund Wasser-, Strom- und Gasleitungen ausgetauscht wurden. Nachdem bereits 2024 die Forchstrasse erneuert wurde, beeinträchtigte schon wieder eine Grossbaustelle das Quartier und führte in den Strassen von Hirslanden zu Mehrverkehr. Mitglieder des Vorstands des Quartier-

vereins nahmen an der Orientierungsveranstaltung im März teil und blieben während der ganzen Dauer der Arbeiten im Kontakt mit dem Projektleiter der Stadt. Mit der Aufhebung des Linksabbiegers am Kreuzplatz kommt es zu einer Zunahme des Verkehrs am Hegibachplatz, was den Verantwortlichen der Stadt mehrfach kommuniziert wurde.



Juni

Informationsveranstaltung Lengg 4. Juni

Die jährlich stattfindenden, öffentlichen Informationsveranstaltungen des Gesundheitsclusters Lengg geben jeweils Gelegenheit, aus erster Hand Neuigkeiten in Erfahrung zu bringen, die auch unser Quartier betreffen. So dieses Jahr die Ausführungen zu Verkehrsentwicklung auf der Forchstrasse nach der Inbetriebnahme des neuen

Kinderspitals im November 2024. Im Anschluss daran hat der Quartierverein dem Tiefbauamt und der Dienstabteilung Verkehr Fragen in Bezug auf die zusätzliche Verkehrsbelastung am Hegibachplatz gestellt (vgl. AG Verkehr).

Juli / August

1. Augustfeier im Kluspark

Die 1. Augustfeier – wiederum organisiert im Klus Park vom Gesundheitszentrum für das Alter in Zusammenarbeit mit den Quartiervereinen Hirslanden, Hottingen, Riesbach und Witikon trotzte dem gewitterigen Wetter – solange es ging. Gegen 400 Personen fanden sich bei Sonnenschein ein und lauschten der Rede des Journalisten und Buchautor Res Strehle, als eine erste Wolke platzte und die Teilnehmenden bald von den weiss-rot dekorierten Festbänken vertrieb. In der Cafeteria spielte dann aber doch noch die Kapelle Appenzell Ost auf, sowie die ukrainische Geigerin Yulianna Khomenko.



3. HegiFäscht auf dem Hegibachplatz 30. August

Zum ersten Mal haben wir dieses Jahr sämtliche Hirslander Neuzuzüger:innen zu einem HegiFäscht-Eröffnungspé- ro eingeladen, an dem wir ihnen das Quartier und den Quartierverein kurz vorstellen konnten. Das Interesse hat uns sehr gefreut und es ist toll, dass dieser Anlass auch Früchte trug und neue engagierte Hirslander:innen dem QV beigetreten sind. Auch aus der Podiumsdiskussion, welche mit einer illustren Runde im Rahmen des HegiFäschts über die Zukunft des Hegibachplatzes geführt wurde, ist eine Arbeitsgruppe entstanden, wie an anderer Stelle im Jahresbericht zu lesen ist.

grosser Erfolg, die vielen Angebote von Organisationen, den ansässigen Gewerbetreiber:innen und Anwohner:innen haben das Fest grossartig komplettiert. Es war wieder ein gut besuchter, toller und vielschichtig nachhaltiger Anlass.

Tausend Dank den vielen Mithelfer:innen, Unterstützer:innen, dem beteiligten Gewerbe, den Anwohner:innen, den Sponsor:innen, den Organisator:innen, Künstler:innen, Lieferant:innen, und, und, und... Ein grossartiges Team, das gemeinsam einen schönen Quartieranlass auf die Beine gestellt hat: Vom Quartier – fürs Quartier!

Das Rahmenprogramm mit Artistik und Musik war ein

Eine Fotogalerie ist auf der Webseite www.hegifascht.ch zu finden.



September

Bring- und Holtag in Hirslanden 20. September

Am 20. September 2025 fand in Hirslanden erstmals der Bring- und Holtag unter dem Motto «Weitergeben statt wegwerfen» statt. Gut erhaltene Gegenstände konnten unkompliziert und kostenlos gebracht und mitgenommen werden. Bücher, Spielsachen, Haushaltswaren oder kleine Möbel erhielten so ein zweites Leben.



Forum 7 29. September

Der Vernetzungsanlass fand am 29. September erstmals im Quartiertreff Hirslanden statt, dessen Küchenteam die rund 30 Teilnehmer:innen mit feinen Speisen verwöhnte. Kern der von den Quartiervereinen Hirslanden und Hottingen organisierten Veranstaltung ist der Austausch zwischen Verantwortlichen von Vereinen, Elternorganisationen, Kirchenvertreter:innen und Politiker:innen aus dem Quartier.



Oktober / November

AG Verkehr Hirslanden-Hottingen 11. November

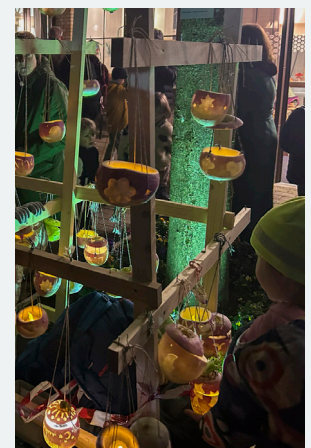
Beim alljährlichen Austausch von Vertreter:innen der Quartiere Hirslanden und Hottingen mit Repräsentant:innen der Stadtverwaltung (Tiefbauamt, Polizei, Dienstabteilung Verkehr und VBZ) gaben insbesondere die Situation am Hegibachplatz (Mehrverkehr aufgrund Anpassungen am Kreuzplatz sowie erhöhtem Tramtakt, Verkehrs- und Fussgängersicherheit), die Entwicklung der Forchstrasse (Lärm, Tempo, gefährliche Querungen) und die Hofacker-

strasse mit mangelhaftem Verkehrsfluss und fehlendem Fahrweg für Velos zu reden. Der Quartierverein hat die Vertreter:innen der Stadt auf diverse verkehrlich heikle Punkte im Quartier aufmerksam gemacht und wird die Entwicklung weiter verfolgen. Weitere Infos zum Forum AG Verkehr sind auf der folgenden Website zu finden: www.hottingen.ch/ag-verkehr.html

Räbeliechtliumzug Hirslanden 12. November

Auch dieses Jahr haben sich wieder rund 200 Kinder und ihre Eltern am Räbeliechtli-Umzug eingefunden. Die bezaubernd leuchtenden und oft liebevoll geschnitzten Raben wurden durch die dunklen Strassen vom Schulhaus Neumünster zum Kluspark getragen, wo die Kinder nach einem kleinen Konzert mit einem Schoggi-Geistli und Punsch belohnt wurden. Da das GFA ein Buffet bereitstellte, haben einige Familien den Abend gleich gemeinsam im Kluspark ausklingen lassen.

Der Räbeliechtli-Umzug wurde in Zusammenarbeit mit engagierten Mitgliedern des Elternrats Hirslanden organisiert und vom Hausdienst der Schule Hirslanden, der Miliz-Feuerwehr (Verkehrsdienst), dem EWZ (Lichterlöschen) und dem GFA Kluspark grossartig unterstützt. Vielen Dank dafür!



Veranstaltung zum Klusplatz der Stadt 17. November

Am 17. November war es soweit: Die Stadt informierte die zahlreich anwesende Quartierbevölkerung – 170 Personen – über ihre Pläne am Klusplatz. Mehrere der vom Quartierverein eingebrachten Vorschläge sind aufgenommen worden, die Anliegen der Petition vom Frühjahr 2024 werden mit dem Projekt erfüllt. Kritische Stimmen gibt es allerdings nach wie vor in Bezug auf die Verkehrsführung und die Anordnung der Bushaltestellen.



Dezember

Hegibachplatz

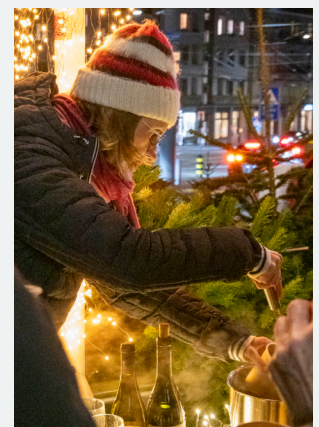
Das Interesse, welches die am HegiFäscht durchgeführte Podiumsdiskussion «Es gibt nichts mehr Abzureissen am Hegibachplatz» ausgelöst hat, führte in der Folge zu einem Treffen mit Verantwortlichen des Amts für Städtebau und die Ausarbeitung einer Vision aus Quartierperspektive. Einerseits geht es um die Unterschutzstellung

der Bausubstanz rund um den Platz, andererseits um die Anordnung des Verkehrs, der dem angenehmen sich Aufhalten nur wenig Platz lässt. Eine Begehung des Platzes in Anwesenheit von Vertretern des Amts für Städtebau, der VBZ, des Tiefbauamts und der Dienstabteilung Verkehr fand am 1. Dezember statt.



Weihnachtsapéro 19. Dezember

Zum Jahresabschluss waren die Mitglieder des Quartiervereins zu einem Umtrunk mit leckeren Häppchen auf dem Hegibachplatz eingeladen. Das Wetter war uns diesmal hold, so dass sich viele Hirslander:innen in den Christbaumwald aufgemacht haben. Zudem wurden auch interessierte Passant:innen mit einem Glühwein versorgt und über unser Quartier informiert. Mit wenig Aufwand entstand ein gelungener Anlass zum Jahresausklang.



Vorstand

Der Vorstand des Quartiervereins Hirslanden bestand im Jahr 2025 aus sechs engagierten und motivierten Mitgliedern. Der Vorstand traf sich regelmässig zu monatlichen

Vorstandssitzungen. Zusätzlich fanden je nach Thema und in den jeweiligen Arbeitsgruppen weitere Sitzungen statt.



Karen Hug
Co-Präsidentin



Mischa Schiwow
Co-Präsident



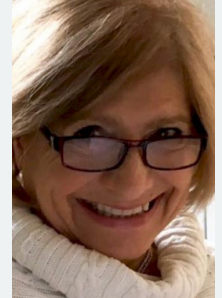
Remo Jucker



Simon Hofmann



**Luca Flurin
Brunner**



**Christina
Petermann**

Ab der Generalversammlung kommt es zu personellen Veränderungen im Vorstand: Karen Hug, Luca Brunner und Christina Petermann treten aus dem Vorstand zurück. Für die Mitarbeit im Vorstand stellen sich Margaryta Schaltegger, Helena Teinilä und Ruedi Müller-Beyeler zur Wahl.

Der Quartierverein dankt den bisherigen Vorstandsmitgliedern herzlich für ihren grossen Einsatz und ihr wertvolles Engagement. Gleichzeitig freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit den neuen Vorstandsmitgliedern ab dem Jahr 2026.

Die Kandidierenden für den Vorstand

Margaryta Schaltegger



Projekt- und Kommunikationsspezialistin mit Erfahrung in Projektkoordination, digitaler Kommunikation und Stakeholder-Management in Forschungs- und Innovationsprojekten.

Seit 2022 wohne ich am Hegibachplatz und habe die positive Entwicklung des Quartiers miterlebt: Das erste HegiFäscht, das Projekt Piazza Pop-up und das Hegifret Kaffeefenster haben den Platz belebt und zu einem Treffpunkt gemacht, an dem man sich gerne aufhält. Diese Entwicklung möchte ich

aktiv unterstützen, insbesondere die Aneignung des öffentlichen Raums und die Mitgestaltung eines lebendigen Quartiers. Aus diesem Grund kandidiere ich für den Vorstand des Quartiervereins.

Seit Sommer 2025 engagiere ich mich aktiv im Quartierverein, unter anderem beim HegiFäscht und beim Weihnachtsapéro, und möchte meine Kompetenzen in Projektmanagement, Grafik und Fotografie weiterhin für das Quartier einbringen.

Helena Teinilä



Ich kandidiere für den Vorstand, weil mir unser Quartier und sein Zusammenhalt am Herzen liegen.

Mein Hintergrund: Mit meinem Studium in Betriebswirtschaft und langjähriger Erfahrung im kaufmännischen Bereich bringe ich fundierte Kenntnisse in Finanzen, Organisation und Governance mit. Aktuell leite ich eine Baugenossenschaft in Zürich, wo ich täglich mit Fragen des Wohnens, der Gemeinschaft und der nachhaltigen Quartierentwicklung zu tun habe.

Meine Motivation: Hirslanden soll ein Quartier für alle bleiben – ein Ort, der Wohnraum für verschiedene Bevölkerungsgruppen bietet und soziale Durchmischung ermöglicht. Der Quartierverein leistet mit seinen Aktivitäten einen wertvollen Beitrag zum Zusammenleben und zur gegenseitigen Solidarität. Dieses Engagement möchte ich aktiv unterstützen und mitgestalten.

Ich freue mich darauf, meine Erfahrung und mein Engagement für unser lebendiges Quartier einzubringen.

Ruedi Alexander Müller-Beyeler



Langjährige eigene unternehmerische Erfahrung in den Bereichen Markenführung, Designmanagement und multimediale Kommunikation. Und das nach einem beruflichen Start als Maschineningenieur und einigen Jahren Managementenerfahrung in Organisationsplanung und IT in einem Industrieunternehmen. Mitwirken an Fachhochschulen, zuerst als Hochschulratspräsident der Kunsthochschule in Zürich und später dann noch als Studiengangsleiter von Bachelor- und Master-Studiengängen in Graubünden und Bern. Heute: aktiver Ruhestand. / 1954

In jungen Jahren war ich begeisterter Regatta-Segler und -Windsurfer. Und

bis heute bleibe ich dem Segelsport verbunden. Im Vordergrund steht jetzt aber meine Leidenschaft fürs Kochen mit Familie, Freunden und Bekannten.

2024 bin ich dem Quartierverein Hirslanden beigetreten, weil ich zum aktiven sozialen Austausch in der Nachbarschaft und im Quartier beitragen möchte. Begegnungen mit Menschen vor Ort halte ich in der aktuellen gesellschaftlichen Situation für sehr wichtig. Deshalb werde ich auch mit-helfen, den Gartentag zu organisieren. Und gern bringe ich meine Erfahrung beim Organisieren und Realisieren von Vereinskommunikation in den Vorstand mit ein.

Der Quartierverein Hirslanden freut sich jederzeit über Unterstützung und Mithilfe aus dem Quartier. In verschiedenen Themen und laufenden Aktivitäten – unter anderem in den Arbeitsgruppen Klusplatz und Hegibachplatz – sowie bei unseren zahlreichen Veranstaltungen wie dem HegiFäscht oder dem Gartentag, möchten wir die Kompetenzen, Ideen und das Engagement weiterer Quar-

tierbewohnerinnen und -bewohner aktiv in die konkrete Projektarbeit einbinden.

Möchten Sie sich im Quartier engagieren, haben Sie ein persönliches Anliegen oder möchten Sie den Vorstand unterstützen? Dann kontaktieren Sie uns unter info@qv-hirslanden.ch

Jahresprogramm 2026

Januar

- 09. Januar Spielabend
- 26. Januar Vorstandssitzung

Februar

- 03. Februar Spielabend
- 19. Februar Vorstandssitzung
- 28. Februar Kinderfasnacht

März

- 06. März Spielabend
- 10. März GV Quartierverein
- 16. März Austausch Soziokultur
- 29. März Naturlandschaft Wehrenbachtobel

April

- 08. April Historische Industriemühle
Mühlerama und Buchpräsentation
- 16. April Spielabend

Mai

- 05. Mai Spielabend
- 10. Mai Klangspaziergang
- 16. Mai Von Witikon zur Mühle Hirslanden
- 30. Mai Gartentag

Juni

- 05. Juni Leuchtkäfer im Wehrenbachtobel
- 09. Juni Spielabend
- 24. Juni Seidenindustrie im Wildbachtobel

Juli

- 03. Juli Spielabend

August

- 01. August 1. August Feier
- 16. August Wehrenbach – Fluch und Segen

September

- 05. September 4. HegiFäscht
- 20. September Klangspaziergang
- 27. September Kreisflohmi Kreis 7
- 28. September Forum 7: Vernetzungsanlass

November

- 10. November AG Verkehr
- 11. November Räbeliechtliumzug

Dezember

- 18. Dezember Weihnachtsapéro

Detaillierte und aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf www.qv-hirslanden.ch.

Finanzen

Erfolgsrechnung

Beträge in CHF	31.12.2025	31.12.2024
Mitgliederbeiträge	6'795.00	6'560.00
Spenden	1'350.50	875.00
Beiträge Stadt Zürich	10'520.95	13'065.50
Ertrag Veranstaltungen	3'518.50	4'248.49
Übriger Ertrag	54.10	0.00
Total Ertrag	22'239.05	24'748.99
Veranstaltungen	8'275.04	8'886.18
GV	1'107.65	1'681.60
Beiträge an Dritte	2'050.00	50.00
Total Veranstaltungen/GV	11'432.69	10'617.78
Porti/Versandaufwand	1'995.50	3'232.10
Internet	1'169.70	652.40
Drucksachen	4'416.60	3'696.30
Vereinsadministration	2'221.05	2'204.20
Spesen/Geschenke	1'495.30	1'806.96
Total Verwaltungsaufwand	11'298.15	11'591.96
Übriger Aufwand	0.00	25.30
Sonst. Betriebsaufwand	0.00	25.30
Post- und Bankspesen	140.85	117.60
Total Finanzaufwand	140.85	117.60
Total Aufwand	22'871.69	22'352.64
Erfolg / Verlust	-632.64	2'396.35

Bilanz

Beträge in CHF	31.12.2025	31.12.2024
AKTIVEN	39'260.96	36'705.55
Flüssige Mittel	39'260.96	36'550.75
Total Umlaufvermögen	39'260.96	36'550.75
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	154.80
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	154.80
PASSIVEN	39'260.96	36'705.55
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3'781.85	843.80
Passive Rechnungsabgrenzungen	250.00	0.00
Kurzfristiges Fremdkapital	4'031.85	843.80
Vereinskapital	35'861.75	33'465.40
Total Vereinskaptal	35'861.75	33'465.40
Jahresgewinn / Jahresverlust	-632.64	2'396.35
Total Jahresgewinn / Jahresverlust	-632.64	2'396.35

Revisionsbericht 2025



Revisionsbericht für das Jahr 2025 des Quartiervereins Hirslanden

Bericht der Revisionsstelle an die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins vom 10. März 2026

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Vereinsrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung, des Quartierverein Hirslanden, mit Sitz in Zürich, für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Vereinsrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund unserer stichprobenweise vorgenommenen Prüfungen bestätigen wir, dass

- die Bestandessaldi der Bilanz nachgewiesen sind,
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Vereinsrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Vereinsrechnung mit einem Jahresverlust von CHF 632.64 und einem Eigenkapital von CHF 35'861.75 zu genehmigen.

Zürich, 04. Februar 2026

Susanne Wipf



Regula Näf

